



Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ausschusses für Bauerschaften und Umwelt vom
29.03.2007

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Theo Schulze Uphoff

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 20.03.2007 eingeladen worden.

Die Sitzung fand in der Tenne des Bauhauses, Amthaus 12, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bauerschaften und Umwelt beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Reitrouten im Gebiet der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 2/156/2007
2. Hecken- und Gehölzpflege, Bericht für 2005/2006
Vorlage: FB 3/574/2007
3. Baumbestand in Lüdinghausen, Bericht für 2005/2006
Vorlage: FB 3/573/2007
4. Sanierung der Wirtschaftswege und Räumung der Straßen- und Wegegräben 2007
Vorlage: FB 3/572/2007
5. Berichte
- 5.1. Umleitung des Dortmund-Ems-Kanal Radwanderweges "DEK Route"
Vorlage: FB 3/575/2007
- 5.2. Abbau des Stauwehrs an der Alten Stever (Rialto-Wehr)
Vorlage: FB 3/576/2007
6. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

7. Berichte
8. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Reitrouten im Gebiet der Stadt Lüdinghausen
Vorlage: FB 2/156/2007

Herr Bruns als Vertreter der Stadtverwaltung stellt dem Ausschuss das Reitroutennetz im Stadtgebiet Lüdinghausen vor. Anhand eines Übersichtsplan zeigt er die gebietsübergreifenden Reitrouten und deren Verlauf auf. Insgesamt verlaufen zwei Nord-Süd-Strecken und eine Verbindungsstrecke durch Lüdinghausen und Seppenrade. Die Routen wurden in Zusammenarbeit mit den örtlichen Reitvereinen entwickelt und binden die im Stadtgebiet befindlichen 10 Reithallen mit ein. Die Schnittstellen auf den Grenzen zu den Nachbargemeinden wurden in Zusammenarbeit mit diesen ausgearbeitet.

Dieses Reittroutensystem wurde von einem Planungsbüro im Auftrag der Kreise und unter finanzieller Beteiligung des Landes entwickelt und hat die touristische Vermarktung des Münsterlandes als Pferderegion zum Ziel.

Herr Bruns führt auf Anfrage von Stv. Friedenstab aus, dass die Reitwege ausschließlich auf öffentlichen Verkehrsflächen herführen. Zusätzliche Verkehrssicherungspflichten bzw. Ansprüche auf besondere Verkehrssicherungsmaßnahmen werden dadurch nicht begründet.

Auf Anfrage von SB. Wagner erläutert Herr Bruns, dass die Planungskosten durch den Kreis Coesfeld getragen und zum Teil auch vom Land NRW gefördert wurden. Der Stadt sind lediglich Personalkosten entstanden. Eine besondere Beschilderung der Wege wird zudem nicht stattfinden.

Stv. Holz begrüßt mögliche positive Entwicklungen für das Hotel- und Gastronomiegewerbe durch die Wanderreiter. Der Nutzung durch Hobbyreitern steht er jedoch kritisch gegenüber,

insbesondere im Hinblick auf denkbare Schäden an Wirtschaftswegen oder Übertragung von Krankheiten durch unbefugtes Queren von landwirtschaftlich genutzten Hofstellen. Letztendlich betont er jedoch, dass es abzuwarten bleibe, welche Auswirkungen diese Reitrouten für das Stadtgebiet schließlich haben.

Dr. Waldt unterstreicht, dass die Anlegung derartiger Reitwege zur Stützung der Region gerechtfertigt seien. Mögliche Risiken wurden in der Sitzung hinreichend diskutiert.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt das vorgestellte Plankonzept zustimmend zur Kenntnis

- einstimmig -

TOP 2) Hecken- und Gehölzpflege, Bericht für 2005/2006

Vorlage: FB 3/574/2007

Herr Steenweg berichtet im Einzelnen über die in den Jahren 2005/2006 umfangreich durchgeführten Hecken- und Gehölzpflegearbeiten im Innen- und Außenbereich. Insbesondere erläutert er das fachmännische Herunterschneiden der Hecken. Grundsätzlich werden diese Maßnahmen, sofern möglich, abschnittsweise durchgeführt. Insgesamt wurden in den letzten 2 Jahren 1.200 m Gehölze- und Hecken fachgerecht auf den Stock gesetzt. Darüber hinaus berichtet er kurz über die wichtigsten Maßnahmen in 2007. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Beschluss:

Dem Ausschuss zur Kenntnis

- keine Abstimmung -

TOP 3) Baumbestand in Lüdinghausen, Bericht für 2005/2006

Vorlage: FB 3/573/2007

Herr Steenweg berichtet über den Baumbestand in Lüdinghausen für den Zeitraum 2005/2006 und macht Ausführungen zu durchgeführten Pflegemaßnahmen. Darüber hinaus werden die Schäden dargelegt, die im Januar 2007 durch den Sturm „Kyrill“ entstanden sind. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Beschluss:

Dem Ausschuss zur Kenntnis

- keine Abstimmung -

TOP 4) Sanierung der Wirtschaftswege und Räumung der Straßen- und Wegegräben 2007

Vorlage: FB 3/572/2007

Herr Bertels stellt die für das Jahr 2007 geplanten Sanierungen der Wirtschaftswege und Räumung der Straßengräben vor (s. Anlage) und zeigt auf, wie die Mittel in 2006 verwendet wurden. Er weist darauf hin, dass aufgrund des geringen Budgets nur die notwendigsten Arbeiten durchgeführt werden können. Sollten noch Maßnahmen unbedingt in diesem Jahr erforderlich sein, so bittet Herr Bertels um entsprechende Mitteilung.

Auf Anfrage sagt Herr Bertels zu, den Fraktionen entsprechendes Kartenmaterial mit Kennzeichnung der verschiedenen Zustandsklassen der Wirtschaftswege zur Verfügung zu stellen.

Es besteht Einvernehmen im Ausschuss darüber, dass die bereitgestellten Haushaltsmittel zu gering seien, um den Sanierungsbedarf zu decken. Der Ausschuss diskutiert die verschiedenen Ursachen der teilweise sehr desolaten Zustände der Wege im Außenbereich. Einigkeit besteht zudem darüber, dass die zur Verfügung stehenden Mittel zwar dazu reichen den gesetzlichen Verkehrssicherungspflichten nachzukommen, jedoch nicht um weitreichende Sanierungen durchzuführen. Lösungsansätze werden jedoch erst im Zusammenhang mit der Einführung von NKF gesehen.

Darüber hinaus bittet Herr Bertels den Ausschuss um Entscheidung darüber, ob im laufenden Jahr eine Sanierung des Wirtschaftsweges in Leversum, parallel zum Mühlenbach, erfolgen oder die Sanierung des Wirtschaftsweges in Brochtrup fortgesetzt werden soll. Die Verwaltung schlägt vor, zuerst den Wirtschaftsweg in Leversum aufgrund seines vergleichbaren schlechteren Zustandes wiederherzustellen.

Beschluss:

1. Dem Ausschuss zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung als nächstes den Wirtschaftsweg in Leversum (parallel zum Mühlenbach) zu sanieren.

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

TOP 5) Berichte

TOP 5.1) Umleitung des Dortmund-Ems-Kanal Radwanderweges "DEK Route" Vorlage: FB 3/575/2007

Siehe Anlage

TOP 5.2) Abbau des Stauwehrs an der Alten Stever (Rialto-Wehr) Vorlage: FB 3/576/2007

Siehe Anlage

TOP 6) Anfragen

Stv. Suttrup regt an, eine Möglichkeit zu finden, um die Ablieferung von gewerblichen Abfall von Firmen auf dem Recyclinghof zu unterbinden.

Stv. Friedenstab weist auf das „100 Alleen-Programm“ in NRW hin und erkundigt sich inwieweit eine Umsetzung in Lüdinghausen möglich ist. Herr Steenweg erläutert, dass die Teilnahmemöglichkeit an dem Programm geprüft werde. Eine kurzfristige Umsetzung sei jedoch nicht möglich, da Bagatellegrenzen zu beachten seien und auch entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden müssten.

SB. Schnieder gibt zur Kenntnis, dass die Anpflanzungen auf der B 474 Richtung Dülmen zu dicht am Straßenverlauf wachsen, sodass die Einsicht beim Befahren der B 474 stellenweise stark beeinträchtigt ist. Dies ist ebenfalls beim Befahren der Panzerstraße aus Richtung Flugplatz Borkenberge kommend der Fall. Die Verwaltung sagt zu, dies umgehend zu überprüfen.

Stv. Kasberg erkundigt sich nach dem Stand der Dinge im Bereich des Philosophenweges. Herr Bertels erklärt, dass eine Sanierung der Brücke in 2007 vorgesehen ist und eine Unterhaltung des Philosophenweges erfolgt.

Stv. Holz berichtet über die Nutzung des Wirtschaftsweges „Gutschenkweg“ im Bereich der Baumaßnahme am DEK durch das WSA Datteln. Der Weg wird durch die Beschickung der Baustelle enorm beansprucht. Herr Bertels stimmt zu, dass hier das WSA Datteln in der Pflicht ist und für Beschädigungen aufkommen muss.

Nichtöffentlicher Teil:**TOP 7) Berichte**

- keine -

TOP 8) Anfragen

- keine -

Theo Schulze Uphoff
Vorsitzende/r

Alexandra Byloos
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur 3. Sitzung des Ausschusses für Bauerschaften und Umwelt

der Stadt Lüdinghausen am 29.03.2007

anwesend:

CDU-Fraktion

Frieling, Otto	Vertretung für Herrn Christoph Krückendorf bis TOP 2
Holz, Anton	
Horstmann, Heinrich	
Kasberg, Bertholt	
Krückendorf, Christoph	ab TOP 3
Schnieder, Ludger	
Schulze Meinhövel, Anja	
Schulze Uphoff, Theo	
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	Vertretung für Frau Margret Schwersmann außer TOP 5 und 6

SPD-Fraktion

Friedenstab, Artur	
Scholz, Ulrich	
Steinkuhl, Thomas	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Bierschenk, Bruno	
Wippich, Rainer	

FDP-Fraktion

Wagner, Wilhelm	
-----------------	--

von der Verwaltung

Bertels, Heinz-Jürgen	
Borgmann, Richard Bürgermeister	bis TOP 5 einschließlich
Bruns, Winfried	nur TOP 1
Byloos, Alexandra	
Steenweg, Heinz-Helmut	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Schwersmann, Margret	
----------------------	--